

Jalousie-Steuertaster

Best.-Nr. : 2328 ..

Jalousie-Steuertaster mit Sensorauswertung

Best.-Nr. : 0820 ..

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

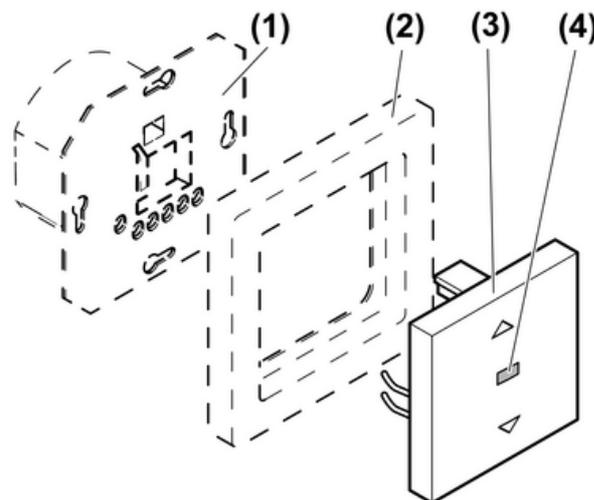


Bild 1: Geräteaufbau

- (1) Jalousie-Einsatz
- (2) Rahmen
- (3) Aufsatz
- (4) Status-LED

3 Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Bedienen elektrisch betriebener Jalousien, Rollläden und Markisen
- Betrieb auf Einsatz des Jalousiesteuerungs-Systems

Produkteigenschaften

- Status-LED
- Aussperrschutz
- Individuelle Laufzeit aus der oberen Endlage speicherbar

Zusätzliche Funktionen beim Aufsatz mit Sensoranschluss

- Auswertung eines Sonnensensors
- Helligkeitsschwellwert einstellbar
- Automatische Erkennung eines Außensensors bei der ersten Sensorfahrt
- Auswertung eines Glasbruchsenors

Sonnenschutzfunktion bei Aufsatz mit Sensorauswertung

Durch den Anschluss eines Sonnensensors wird eine automatische Beschattung bei hoher Außenhelligkeit ermöglicht. Der Helligkeitsschwellwert, der den Sonnenschutz regelt, ist am Aufsatz einstellbar. Überschreitet die gemessene Helligkeit den eingestellten Helligkeitsschwellwert länger als 2 Minuten, fährt die Jalousie nach unten. Bei einem Außensensor wird die zuvor gespeicherte individuelle Laufzeit ausgeführt. Bei einem Innensensor wird die Stopp-Position durch den Sonnensensor bestimmt.

- i** Die Sonnenschutzfunktion wird nur aktiviert, wenn die Jalousie in die obere Endlage gefahren ist und der Einsatz nach 2 Minuten selbständig abgeschaltet hat. Jede manuelle Bedienung deaktiviert den Sonnenschutz.

Wird der Helligkeitsschwellwert für mehr als 15 Minuten unterschritten, fährt die Jalousie wieder in die obere Endlage.

Glasbruchfunktion bei Aufsatz mit Sensorauswertung

Der Glasbruchsensor meldet ein Zerstoren der Fensterscheibe an den Aufsatz, der die Jalousie in die untere Endlage fahren lässt. Damit ist der Innenraum gegen Witterungseinflüsse geschützt. Die Glasbruch-Meldung wird mit Tastendruck ▲ zurückgesetzt und die Jalousie fährt hoch.

- i** Bei aktivem Aussperrschutz wird der Glasbruchsensor nicht ausgewertet.

4 Bedienung

Jalousie fahren

- Aufsatz oben oder unten länger als eine Sekunde drücken.
Die Jalousie fährt in gewünschter Richtung bis in Endlage oder stoppt bei erneutem Tastendruck.

Lamellen verstellen

- Aufsatz oben oder unten kürzer als eine Sekunde drücken.
Die Lamellenstellung verändert sich in gewünschter Richtung für die Dauer des Tastendrucks.

Aussperrschutz aktivieren

Der Aussperrschutz verhindert ein ungewolltes automatisches Herunterfahren der Jalousie. Ein Herunterfahren vor Ort, über die Sensorik oder über Nebenstellen ist gesperrt.

- Aufsatz oben länger als 4 Sekunden drücken.
Status-LED leuchtet. Die Jalousie fährt in die obere Endlage, der Aussperrschutz ist aktiviert.

Aussperrschutz deaktivieren

- Taste oben kurz drücken.
Status-LED erlischt.
Der Aussperrschutz ist deaktiviert.

- i** Nach einem Netzspannungsausfall ist der Aussperrschutz deaktiviert.

Individuelle Laufzeit speichern

Soll eine Jalousie nicht bis zur unteren Endlage fahren „Lüftungsfunktion“ oder wird ein Außensensor verwendet, kann eine kürzere Laufzeit gespeichert werden. Es kann eine Zeit zwischen 0,5 Sekunden und 2 Minuten gespeichert werden.

- Aufsatz vollflächig für länger als 4 Sekunden drücken.
Die Status-LED blinkt. Die Jalousie fährt automatisch in die obere Endlage.

- Aufsatz in Richtung ▼ gedrückt halten, bis sich die Jalousie in der gewünschten Position befindet.
- Aufsatz loslassen.
Jalousie hält an.
- Aufsatz vollflächig für mindestens 1 Sekunde drücken um die Laufzeit zu speichern.
- Oder -
- Aufsatz ▼ oder ▲ drücken um die Laufzeit zu verwerfen.
Der Speichermodus wird automatisch verlassen und die LED erlischt.
- ⓘ Die individuelle Laufzeit bleibt dauerhaft gespeichert. Erneutes Speichern ersetzt die alte Laufzeit.
- ⓘ Zum Ausführen der individuellen Laufzeit muss die Jalousie in die obere Endlage gefahren werden und dort nach 2 Minuten selbständig abschalten.

5 Informationen für Elektrofachkräfte

5.1 Montage und elektrischer Anschluss

Montieren und Anschließen



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Jalousie-Einsatz ist ordnungsgemäß montiert und angeschlossen (siehe Anleitung des entsprechenden Einsatzes).

- Bei Aufsätzen mit Sensoranschluss Sonnensensor installieren und an Klemmenblock anschließen (siehe Anleitung der Sensoren und des Einsatzes).
- Helligkeitsschwelle einstellen (siehe folgendes Kapitel).
- ⓘ Sonnensensor polrichtig anschließen. Ein verpolarisierter Sensor hat Fehlfunktion zur Folge. Ggf. ist eine Bedienung des Aufsatzes nicht mehr möglich.



VORSICHT!

Zerstörungsgefahr der Jalousie bei gleichzeitigem Verwenden von Wind- und Glasbruchsensor.

Windalarm wird bei aktivem Glasbruch nicht ausgeführt, die Jalousie bleibt geschlossen und kann zerstört werden.

- Bei Bedarf Glasbruchsensor am Klemmenblock anschließen (siehe Anleitung des Glasbruchsensors).
- Aufsatz (3) mit Rahmen (2) auf Jalousie-Einsatz (1) aufstecken (Bild 1).

Helligkeitsschwelle bei Aufsatz mit Sensorauswertung einstellen

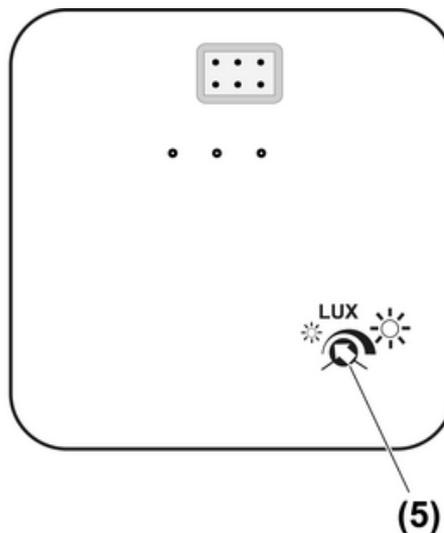


Bild 2: Aufsatz-Rückseite: Einsteller für Helligkeitsschwellwert

Mit dem Einsteller (5) auf der Aufsatz-Rückseite (Bild 2) lässt sich der Helligkeitsschwellwert in einem Bereich von ca. 5.000 Lux "kleine Sonne" bis ca. 80.000 Lux "große Sonne" einstellen. Werksseitig steht der Einsteller auf etwa 15.000 Lux.

- Helligkeitsschwellwert auf den gewünschten Wert einstellen. Ggf. nach der Inbetriebnahme eine Anpassung des Helligkeitsschwellwertes vornehmen.

6 Anhang

6.1 Technische Daten

Umgebungstemperatur	0 ... +45 °C
Lager-/Transporttemperatur	-10 ... +60 °C
Umschaltzeit bei Richtungswechsel	ca. 1 s
Laufzeit	0,5 ... 120 s
Toleranz der Laufzeit	± 0,5 s
Helligkeitseinstellung	—
Best.-Nr. 2328 ..	
Best.-Nr. 0820 ..	ca. 5000 ... 80000 lx

6.2 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de